

Scorpio Gold durchschneidet bei Untertagebohrungen bei Goldwedge (Nevada) 12,47 g/t Au und 176,2 g/t Ag auf 7,6 m, einschließlich 53,49 g/t Au auf 1,52 m und 3.960 g/t Ag auf 0,15 m

Vancouver, 27. Juli 2020. Scorpio Gold Corporation (TSX-V: SGN) („Scorpio Gold“ oder das „Unternehmen“) freut sich, die ersten Gold- und Silberanalyseergebnisse der Untertagebohrungen im zu 100 Prozent unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Goldwedge in Manhattan (Nevada) bekannt zu geben. Der Schwerpunkt des Bohrprogramms 2020 liegt auf Ressourcendefinitionen in Gebieten, in denen die Oberflächenbohrungen des Unternehmens im Jahr 2014 eine hochgradige Mineralisierung in der Nähe der bestehenden Untertageanlagen durchschnitten (Pressemitteilung vom 27. April 2015). Beim Bohrprogramm wurde das in das Hauptequipment integrierte Bohrgerät *Atlas Copco 262* des Unternehmens eingesetzt, das von Personal des Unternehmens bedient wurde.

Bohrloch GWUG20-001 peilte ein Gebiet an, in dem 2014 das Oberflächenbohrloch GW14-03 eine hochgradige Mineralisierung in der Nähe bestehender Untertageanlagen vorgefunden hatte. Das Bohrloch wurde gegenüber des Querschnitts A auf einer Höhe von 6.760 Fuß sowie mit einem Azimut von 247 Grad und einer Neigung von minus zehn Grad gebohrt. Die Bohrungen durchschnitten mehrere mineralisierte Zonen, wobei die bedeutsamste ein 7,6 Meter langer Abschnitt mit durchschnittlich 12,47 Gramm Gold und 176,23 Gramm Silber pro Tonne war, einschließlich 1,52 Meter mit einem Gehalt von 53,49 Gramm Gold pro Tonne und 0,15 Meter mit einem Gehalt von 3.960 Gramm Silber pro Tonne (Tabelle 1). Die mineralisierte Zone liegt etwa 30 Meter (100 Fuß) unterhalb der Oberfläche und erstreckt sich unmittelbar südöstlich der bestehenden Untertageanlagen.

Bohrloch GWUG20-002 peilte die abwärtsgerichtete Erweiterung der mineralisierten Zone an, die in GWUG20-001 durchschnitten worden war. Das Bohrloch wurde am selben Standort und mit demselben Azimut, jedoch mit einer Neigung von minus 37 Grad gebohrt. Es wurden mehrere mineralisierte Zonen durchschnitten, wobei die bedeutsamsten 5,55 Gramm Gold und 17,14 Gramm Silber pro Tonne auf 0,91 Metern ergaben. Dieses Bohrloch durchschnitt auch 1,52 Meter mit einem Gehalt von 1.707 Gramm Silber pro Tonne in einer Tiefe von 6,4 bis 7,92 Metern.

Bohrloch GWUG20-003 peilte die südöstliche Erweiterung der mineralisierten Zone an, die in GWUG20-001 durchschnitten worden war. Das Bohrloch wurde am selben Standort wie die ersten beiden Bohrlöcher sowie mit einem Azimut von 211 Grad und einer Neigung von minus zehn Grad gebohrt. Es wurden mehrere mineralisierte Zonen durchschnitten, wobei die bedeutsamsten 5,11 Gramm Gold pro Tonne auf 1,52 Metern ergaben. Die letzten Analyseergebnisse dieses Bohrlochs sind noch ausstehend.

Die bekannte Mineralisierung innerhalb der Lagerstätte Goldwedge wird von der in einem hohen Winkel (N30W) verlaufenden Verwerfung Reliance begrenzt, die von einer Ringverwerfung in Zusammenhang mit dem Manhattan-Krater durchschnitten wird. Das Gold selbst befindet sich innerhalb von Tonverwerfungsfurchenzonen, die mit dem Hauptverwerfungssystem Reliance in Zusammenhang stehen. In der Vergangenheit war Silber im Bergbauggebiet von Manhattan nicht das primäre Ziel. Basierend auf den hochgradigen Silberabschnitten, die in diesen Bohrlöchern vorgefunden wurden, wird jedoch eine Überprüfung der Kernproben und Aufzeichnungen früherer Bohrungen durchgeführt, um Hinweise auf eine andere bedeutsame Silbermineralisierung zu erhalten.

Aufgrund des Vorkommens von hochgradigem Gold und Silber wurden mehrere der Proben einer Siebbrandprobe unterzogen, um eine etwaige Variabilität der Analyseergebnisse aufgrund von grobkörnigem Metall zu bestimmen. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen sind in Tabelle 2 angegeben. Bei der Überprüfung der Ergebnisse wird deutlich, dass sowohl bei Gold als auch bei Silber eine grobkörnige Komponente vorhanden ist, und obwohl die Goldergebnisse im Vergleich zu den ursprünglichen Analyseergebnissen relativ wiederholbar sind, gab es bei vielen der Ergebnisse eine beträchtliche Steigerung der Silberwerte. Bei einer typischen Siebbrandprobe werden für eine Standardanalyse zwei Kilogramm einer Probe verwendet. Da die Bohrungen jedoch in NQ-Kerngröße durchgeführt wurden, war das verfügbare Material eingeschränkt, was bei der Bewertung dieser Ergebnisse berücksichtigt werden sollte.

Links zu Karten:

[DH-Plan](#)

[DH-Abschnitt](#)

Tab. 1: Untertagebohrungen 2020 bei Goldwedge – Bedeutsame Ergebnisse

Bohrloch Nr.	Von (ft)	Bis (ft)	Länge (ft)	Von (m)	Bis (m)	Länge (m)	Gold (oz/t)	Gold (g/t)	Silber (oz/t)	Silber (g/t)
GWUG20-001	83.0	108.0	25.0	25.30	32.92	7.62	0.364	12.47	5.14	176.23
<i>Inkl.</i>	83.0	88.0	5.0	25.29	26.82	1.52	0.047	1.61	0.20	6.86
<i>und</i>	88.0	93.0	5.0	26.82	28.35	1.52	1.56	53.49	0.40	13.71
<i>und</i>	93.0	98.0	5.0	28.35	29.87	1.52	0.047	1.61	0.50	17.14
<i>und</i>	98.0	98.5	0.5	29.87	30.02	0.15	0.14	4.80	115.50	3,960.00
<i>und</i>	98.5	103.0	4.5	30.02	31.39	1.37	0.008	0.27	3.50	120.00
<i>und</i>	103.0	108.0	5.0	31.39	32.92	1.52	0.144	4.94	9.90	339.43
GWUG20-001	125.5	127.0	1.5	38.25	38.71	0.46	0.046	1.58	0.00	0.00
GWUG20-001	133.0	133.5	0.5	40.54	40.69	0.15	0.108	3.70	7.30	250.29
GWUG20-002	11.0	14.0	3.0	3.35	4.27	0.91	0.162	5.55	0.50	17.14
GWUG20-002	14.0	21.0	7.0	4.27	6.40	2.13	0.024	0.82	7.70	264.00
GWUG20-002	21.0	26.0	5.0	6.40	7.92	1.52	0.002	0.07	49.80	1,707.43
GWUG20-003*	17.0	22.0	5.0	5.18	6.71	1.52	0.149	5.11	0.10	3.43
GWUG20-003*	37.0	42.0	5.0	11.28	12.80	1.52	0.043	1.47	0.10	3.43

*Teilergebnisse

Tab. 2: Siebbrandanalyse

Beschreibung	Probe Wt (kg)	Total Au (oz/t)	Total Ag (oz/t)	Au +150 (oz/t)	Au -150 (oz/t)	Ag +150 (oz/t)	Au -150 (oz/t)	Wt +150 (gm)	Wt-150 (gm)
GWUG20-001 (83-88 feet)	0.88	0.046	<0.100	0.052	0.046	<0.100	<0.100	46.90	741.8
GWUG20-001 (88-93 feet)	1.41	1.905	0.600	6.260	1.485	1.200	0.500	87.35	897.7
GWUG20-001 (93-98 feet)	0.67	0.045	0.400	0.133	0.038	2.100	0.200	44.47	546.1
GWUG20-001 (98.5-103 feet)	0.22	0.012	2.300	0.024	0.010	8.700	1.000	26.34	126.9
GWUG20-001 (103-108 feet)	0.55	0.121	23.500	0.320	0.098	169.000	6.600	49.15	424.8
GWUG20-001 (125.5-127 feet)	0.35	0.042	<0.100	0.043	0.042	<0.100	<0.100	58.60	209.6

Beschreibung	Probe Wt (kg)	Total Au (oz/t)	Total Ag (oz/t)	Au +150 (oz/t)	Au -150 (oz/t)	Ag +150 (oz/t)	Au -150 (oz/t)	Wt +150 (gm)	Wt-150 (gm)
GWUG20-002 (11-14 feet)	0.23	0.185	0.700	0.290	0.175	1.500	0.600	13.06	137.4
GWUG20-002 (14-21 feet)	0.65	0.027	107.000	0.013	0.030	335.000	59.100	98.05	466.4
GWUG20-003 (13.5-17 feet)	0.22	0.007	<0.100	0.012	0.006	0.200	<0.100	19.85	139.9
GWUG20-003 (17-22 feet)	0.20	0.129	0.300	0.253	0.108	0.400	0.300	20.40	119.3
GWUG20-003 (37-42 feet)	0.29	0.036	<0.100	0.052	0.034	<0.100	0.100	24.88	176.9

Alle in Tabelle 1 angegebenen Bohrlöcher wurden mittels Diamant-(Kern)-Bohrungen in NQ-Größe durchgeführt. Die Mächtigkeiten werden als Kernlängen in der Tiefe angegeben. Die wahren Mächtigkeiten sind zurzeit noch nicht bekannt. Die Analyseergebnisse wurden von ALS Geochemistry Assay Laboratory Inc. in Sparks (Nevada), einer gemäß *ISO/IEC 17025:2005* akkreditierten Einrichtung, durchgeführt. Weitere Details finden Sie im Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm des Unternehmens für das Projekt Goldwedge: [GW-QS/QK](#).

Das Unternehmen gibt außerdem bekannt, dass Chris Zerga als *President* und *General Manager* von Scorpio Gold U.S. zurücktritt und sich bereit erklärt hat, bei der nächsten Jahreshauptversammlung der Aktionäre für die Wahl in das *Board of Directors* zu kandidieren und weiterhin als technischer Berater tätig zu sein. Diane Zerga, die zuvor als *Mine Manager* für Scorpio Gold tätig gewesen war, hat die Position des *General Manager* für die Konzessionsgebiete von Scorpio Gold in Nevada übernommen. Chris sagte, er wäre zuversichtlich, dass Diane die erforderliche Führungsqualitäten an den Tag legen würde, um den Erfolg von Scorpio Gold fortzusetzen. Chris ist stolz auf all die Erfolge, die das Team von Scorpio Gold während seiner Tätigkeit für das Unternehmen verzeichnet hat, und auf Grundlage der kürzlich mit Kinross unterzeichneten Absichtserklärung und der oben genannten aufregenden Ergebnisse der jüngsten Bohrungen ist er zuversichtlich, dass Scorpio Gold auf einem guten Weg in eine vielversprechende Zukunft ist. Chris möchte dem *Board of Directors* und dem Betriebsteam in Nevada für all das Engagement in Vergangenheit und Gegenwart danken und wünscht dem Unternehmen alles Gute.

Über die Lagerstätte Goldwedge

Vor den Bohrungen im Jahr 2020 bohrte Scorpio Gold im Jahr 2014 (Pressemitteilung vom 27. April 2015) vier Oberflächen-Kernbohrlöcher und im Jahr 2015 (Pressemitteilung vom 8. September 2015) 21 Untertage-Kernbohrlöcher auf insgesamt 1.431 Metern. Die Bohrungen durch frühere Betreiber belaufen sich auf insgesamt 89 Oberflächenbohrlöcher und 30 Untertage-Kernbohrlöcher auf insgesamt 16.994 Metern. Die Goldmineralisierung ist auf einer Streichenlänge von 335 Metern und bis in eine vertikale Tiefe von über 150 Metern beschrieben und entlang des Streichens, neigungsabwärts und in Richtung Nordwesten offen. Zwischen 1997 und 2011 wurden für die Lagerstätte mehrere Mineralressourcenschätzungen durchgeführt, von denen keine mit *NI 43-101* konform war.

Über Scorpio Gold

Scorpio Gold besitzt eine 100%-Beteiligung am Konzessionsgebiet Goldwedge in Manhattan (Nevada), das sich im fortgeschrittenen Explorationsstadium befindet und einen vollständig genehmigten Untertagebaubetrieb sowie eine Verarbeitungsanlage mit einer Kapazität von 400 Tonnen pro Tag beherbergt. Scorpio Gold besitzt außerdem 100 % der Anteile am Goldbergbaubetrieb Mineral Ridge in Esmeralda County (Nevada). Mineral Ridge ist ein konventioneller Tagebau- und Haufenlaugungsbetrieb.

Der Abbau bei Mineral Ridge wurde im November 2017 ausgesetzt. Das Unternehmen generiert jedoch weiterhin Umsätze von einer restlichen, jedoch rückläufigen Gewinnung bei den Laugungsplatten.

Peter J. Hawley, P.Geo., Chairman von Scorpio Gold, ist der qualifizierte Sachverständige (*Qualified Person*) gemäß National Instrument 43-101 und hat den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat.

FÜR DAS BOARD: SCORPIO GOLD CORPORATION

Brian Lock, CEO

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Brian Lock
Tel: (604) 889-2543
E-Mail: bblock@scorpiogold.com

Chris Zerga, President
Tel: (604) 536-2711
E-Mail: czerga@scorpiogold.com

Website: www.scorpiogold.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als „Regulation Services Provider“ bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Das Unternehmen ist vor Rechtsstreitigkeiten, die sich aufgrund zukunftsgerichteter Aussagen ergeben könnten, geschützt. Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den derzeitigen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen sind oftmals von Begriffen wie „planen“, „erwarten“, „prognostizieren“, „beabsichtigen“, „glauben“, „schätzen“, „hinweisen“ und ähnlichen Ausdrücken oder Aussagen geprägt, denen zufolge bestimmte Ereignisse oder Umstände eintreten „könnten“ oder „werden“, und beinhalten, jedoch nicht beschränkt auf Aussagen hinsichtlich der Pläne des Unternehmens in Bezug auf die Exploration, Erschließung und Erschließung seines Goldwedge-Projekts. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen geschätzten oder prognostizierten bzw. von den dort direkt oder indirekt zum Ausdruck gebrachten unterscheiden. Dazu zählen einschließlich: Risiken im Zusammenhang mit Mineralexplorations- und Erschließungsprogrammen, Risiken im Zusammenhang mit der Mineralverarbeitung und jener Risikofaktoren, die in den auf SEDAR veröffentlichten Management Discussion and Analysis des Unternehmens dargelegt sind. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt, zu dem sie erstellt werden. Das Unternehmen hat daher nicht die Absicht oder Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert. Zukunftsgerichtete Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und es ist daher zu empfehlen, solche Aussagen aufgrund der darin enthaltenen Unsicherheiten nicht überzubewerten.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!